

DER DENKANSTOSS!



Grosse Hunde – kleine Hunde

Gott sei Dank ist das so! Für jeden etwas – für jeden die richtige Grösse und Rasse (oder Mischung). Auch das macht unsere Hunde so besonders – vor allem wenn man bedenkt, dass auch im kleinsten Chihuahua Wolf-Gene zu finden sind. Dennoch – egal ob gross oder klein – eines haben sie alle gemeinsam – sie sind Hunde. Ihr Stammvater ist der Wolf, sie sind Fleischfresser und gehören zu den Raubtieren.

Umso erstaunlicher ist es, dass vor allem kleine Hunde oft als reine Schosshunde gehalten werden. Wenn man bedenkt, dass vor allem Terrier-Rassen ganz begnadete und hoch spezialisierte Jäger sind, ist es ganz erstaunlich, was heutzutage oft aus ihnen gemacht wird. Offenbar haben auch ganz viele kleine Hunde Probleme mit den Beinen! Welche anderen Gründe könnte es denn geben, dass sie von ihren Halterinnen und Haltern so oft und überall hin getragen werden?

Auch viele Hundeschulen scheinen ein echtes Problem damit zu haben, grosse und kleine Hunde gleichermassen zu trainieren. Oft steckt dahinter die Angst der Hundehalterinnen und Hundehalter, ihrem kleinen Liebling könnte etwas Schlimmes passieren, wenn er mit den grossen Hunden spielt. Dabei wissen wir doch schon längst, dass vor allem auch kleinere Hunde sehr wehrhaft und selbstsicher sein können und sich problemlos gegen die grösseren Kollegen durchsetzen können wenn es sein muss.

Leider glauben immer noch viele Hundehalterinnen und Hundehalter, ihr eher kleinerer Hund hätte Angst vor den grossen. Ja klar macht die äussere Erscheinung Eindruck. Wenn so ein aufgeregter, junger Rhodesian Ridgeback vor einem süssen kleinen Papillon steht, sieht das für uns sicher furchterregend aus. Die Hunde allerdings haben da überhaupt keine Probleme. Was der Grosse an Geschwindigkeit und Kraft voraus hat, macht der Kleine mit Wendigkeit und Geschicklichkeit wieder wett.

Das Wichtigste aber – und da haben alle Hunde genau die gleiche – ist ihre Sprache. Durch ihre Körperhaltung und Mimik können sie sich problemlos verständigen und einigen. Lassen Sie es also zu, dass Ihr Hund, egal welcher Rasse oder Grösse er angehört, ganz viele verschiedene Hunde kennen lernen und sich mit ihnen anfreunden darf. Es ist ganz wichtig für ihr zukünftiges Leben!

By Native Dog 10. Juni 2012

